

Pressemitteilung

Stuttgart, 29. August 2017

Web Analytics: Wie Unternehmen Daten von Nutzern klug einsetzen – und sie gleichzeitig schützen

Mindlab Solutions präsentiert neue Standard-Analyse-Lösung „Netmind Core“ auf der dmexco

Unternehmen, die Web-Analytics nutzen, stehen vor kniffligen Herausforderungen: Immer mehr Nutzer setzen Trackingblocker ein, wodurch die Aussagekraft der Analyse-Daten sinkt. Zudem stammen die am weitesten verbreiteten Standard-Lösungen von US-Anbietern – das schafft Unsicherheit beim Thema Datenschutz. Mindlab reagiert mit der neuen Analytics-Lösung Netmind Core. Auf der dmexco am 13. und 14. September können Unternehmensvertreter und Journalisten die Software begutachten.

Netmind Core ist die erste „Out-of-the-Box“ Analytics-Lösung der Mindlab Solutions GmbH. Bisher war Mindlab auf individuell zugeschnittene Lösungen für komplexe Fälle spezialisiert und verfügt dabei über ausgewiesene Erfahrung: Als Ausgründung des Fraunhofer-Instituts arbeitet Mindlab bereits seit 1999 mit führenden deutschen Unternehmen im Bereich Digital Analytics zusammen. Diese Expertise aus 18 Jahren hat Mindlab in die Entwicklung von Netmind Core gesteckt – und reagiert damit auf drei aktuelle Entwicklungen:

1. Bereits 25 Prozent der Internetnutzer nutzen Trackingblocker, Tendenz steigend. Damit geht die Datengenauigkeit herkömmlicher Analytics-Lösungen stetig zurück.
2. Die Datenmengen werden immer größer. Unternehmen möchten heute umfassend Daten sammeln und auf diese Daten ad-hoc zugreifen, ohne sich vor der Analyse auf bestimmte Trackingparameter festzulegen.
3. Die am weitesten verbreiteten Standard-Lösungen stammen von US-amerikanischen Anbietern. Wegen der unklaren Situation um den Datenschutz sind viele Unternehmen unsicher, besonders hinsichtlich der nahenden EU-Datenschutzgrundverordnung.

Zu 1. Maximale Datenqualität mit Reverse Proxy-Tracking

Das üblicherweise eingesetzte Pixeltracking wird von Trackingblockern verhindert. Bis zu ein Viertel aller Nutzer wird deswegen nicht erfasst und Effekte, etwa von Marketing-Maßnahmen auf den ROI, deutlich verfälscht. Netmind Core gibt es auf Wunsch und je nach technischer Anforderung mit Reverse Proxy-Tracking. Dabei wird ein Proxy-Server zwischen den Webserver und den Browser des Nutzers geschaltet, der den kompletten Datenstrom zwischen beiden ausliest. So können Unternehmen den Erfolg Ihrer Maßnahmen realistisch bewerten.

Zu 2. Big Data leichtgemacht

Für Netmind Core realisierte Mindlab eine neue Technologie für die Datenberechnung, die sogenannte Layer-Technologie. Sie speichert alle Interaktionen zwischen Kunde und Webserver in einem Rohdatenpool. Auf diesen ungefilterten Datenpool können Nutzer zugreifen, nach Belieben segmentieren und verschiedene Dimensionen bei der Abfrage aufeinander anwenden. Die Ergebnisse werden grafisch animiert dargestellt. Ihre Fragestellungen müssen die Unternehmen so nicht mehr vor der Datenerfassung festlegen, sondern können ihren Datensatz iterativ erforschen. Netmind Core bietet seinen Anwendern ein umfangreiches Standard-Berichtset, das eine Vielzahl von Fragestellungen umfassend beantwortet.

Zu 3. Datenschutz-Themen gelassen entgegensehen

Die am weitesten verbreiteten Analytics-Lösungen stammen von US-amerikanischen Anbietern, oder speichern zumindest ihre Daten in Clouds von US-Anbietern. Das ist heute schon undurchsichtig und wirft bei vielen Marketingverantwortlichen Fragen hinsichtlich des Datenschutzes auf. Die Daten von Netmind Core liegen entweder beim jeweiligen Unternehmen vor Ort (on-premises) oder in der Netmind Cloud auf Mindlab-Servern in Deutschland. Da Mindlab ein deutsches Unternehmen ist, unterliegen sie nur inländischen Datenschutzgesetzen.

Für komplexe Fälle weiter individuelle Lösungen

Netmind Core ist darüber hinaus leistungsstark genug, um mit kontinuierlich wachsenden Big-Data Datenmengen zu skalieren. Aus den Rohdaten können Unternehmen in Verbindung mit dem umfangreichen Berichtset der Standardlösung Ad-hoc eine Vielzahl an Analysefragen beantworten. Wenn die Anforderungen von Unternehmen während ihrer fortschreitenden Digitalisierung wachsen, können die Experten von Mindlab die Standardlösung Schritt für Schritt um zusätzliche, individuelle Anforderungen erweitern und zu einer maßgeschneiderten Analyselösung weiterentwickeln. Nach wie vor bietet Mindlab dafür umfassende Beratung und Unterstützung – sowohl während der Implementierung als auch für die Interpretation der Daten, um aus den Analyseergebnissen nutzenbringende Maßnahmen abzuleiten.

Auf der dmexco am 13. und 14. September können Unternehmensvertreter und Journalisten die Software in einer Live-Präsentation begutachten. Ab dem 30.09.2017 wird Netmind Core offiziell erhältlich sein.

Mehr zu Reverse Proxy Tracking: <http://www.mindlab.de/technologie/digital-analytics-mit-netmind/>

Mehr zu Netmind on-premises: <http://www.mindlab.de/web-analytics-on-premises/>

Mehr zu Mindlab auf der dmexco: <http://www.mindlab.de/dmexco>

Über die Mindlab Solutions GmbH

Websites, Apps, Softwareprodukte, Intranets – in Unternehmen bilden verschiedene digitale Anwendungen eine Schnittstelle zu Kunden und Mitarbeitern. Doch welches Potenzial steckt in diesen Anwendungen? Und wie lässt sich dieses Potenzial ganzheitlich und nutzenbringend ausschöpfen? Die Mindlab Solutions GmbH mit Sitz in Stuttgart hilft dabei, diese und weitere Fragen aus der **digitalen Transformation** zu beantworten. 1999 als Spin-Off des Fraunhofer IAO gegründet, zählt Mindlab mittlerweile zu den führenden Analytics-Spezialisten für die Digitalwelt von Unternehmen. Ihre Software netmind mit dem einzigartigen **Reverse Proxy-Tracking** ist die präziseste und eine der flexibelsten und leistungsfähigsten Digital Analytics Lösungen am Markt. Heute arbeiten bei Mindlab zahlreiche Experten an branchenübergreifenden und internationalen Projekten. Als deutsches Unternehmen erfüllt die Mindlab Solutions GmbH höchste Anforderungen an den **Datenschutz**.

Pressekontakt:

Götz Aikele, Mindlab Solutions GmbH

Telefon: +49 (0)711 36550 123, E-Mail: goetz.aikele@mindlab.de

Anton Martic, ROTWAND GmbH

Telefon: +49 (0)89 716 7223-10, E-Mail: anton.martic@rotwand.net